



### E1-Junioren Saison 2010/2011

SpG Guben Nord / Pinnow E1-Junioren Kreisliga Spree/Oder-Neiße

### E1-Junioren 2 : 1 SV Wellmitz am: 06.11.10

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
66	Rademacher Philipp Sidney					50			0.0
42	Noack Tobias	li.Verteidiger				50			0.0
44	Kalinke Louis					50			0.0
47	Fröhlich Pascal	re.Verteidiger				20		1	0.0
46	Seela Henrik	li.Mittelfeld	1			50			0.0
39	Bremer Eric	re.Mittelfeld				50			0.0
5	Wunderlich Jonas	Stürmer	1			50			0.0
45	Grund Jan-Niklas					30	1		0.0

#### Spielbericht

BSV erobert Tabellenspitze Am 6. Spieltag kam es zum Aufeinandertreffen unserer Jungs mit dem Tabellenführer aus Wellmitz. Erklärtes Ziel war von Anfang an, die Tabellenspitze zu übernehmen. Gemessen an den Spielanteilen der ersten Halbzeit sollte dies auch ohne weiteres gelingen. Das Spiel fand fast ausschließlich in der Wellmitzter Hälfte statt. Wie so oft in den zurückliegenden Spielen waren Chancen im Minutentakt zu verzeichnen. Größten Anteil hieran hatte Jonas Wunderlich der gefühlte 10 Großchancen auf dem Fuss hatte. Natürlich war auch Aluminium wieder mit im Spiel. Die einzige Chance vom auffälligsten Wellmitzter, Johann Krüger, konnte Louis Kalinke als Abwehrchef ablaufen. Es sollte bis zur 11. Minute dauern als Henrik Seela eine Hereingabe von Erik Bremer mit dem linken Schläppchen über die Torlinie spielte. Auch im Anschluss veränderte sich nichts an den Spielanteilen. Was fehlte waren die konzentrierten Abschlüsse und so gingen die Wellmitzter mit einem schmeichelhaften Rückstand von einem Tor in die Pause. Hälfte zwei sollte ein Spiegelbild der ersten Halbzeit werden. Abspielfehler und zu letargisches Agieren brachte die Gäste zusehends ins Spiel. Es war nun eine ausgeglichene Partie mit Chancen auf beiden Seiten. Dann endlich hatte Jonas das Glück des Tüchtigen und schloss mit straffem Schuss zum 2:0 ab. Doch statt mit Konzentration und Ruhe das Spiel wieder an sich zu ziehen, verkürzten die Gäste durch einen Abwehrfehler der Hausherren auf rechts. Als Johann Krüger nach seinem Treffer auch noch die Latte traf, war die größte Druckperiode der Gäste deutlich zu spüren. Das Spiel wurde zunehmend hektischer und leider auch härter und so durch zahlreiche Unterbrechungen geprägt. Mit dem pünktlichen Schlusspfiff siegten die Breesener aufgrund der ersten starken Hälfte alles in allem nicht unverdient und sind nun mit sechs Siegen souveräner Tabellenführer der Gruppe.